

MARKTGEMEINDE KARLSTETTEN
POLITISCHER BEZIRK ST. PÖLTEN
BUNDESLAND NIEDERÖSTERREICH

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, dem 12. Juni 2014, im Sitzungssaal der Mgde. Karlstetten abgehaltene

Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 20,01 Uhr

Ende: 21,17 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Mag. Anton Fischer

Mitglieder des Gemeinderates:

	GGR Friedrich Neuningner	GGR Hannes Atzinger
	GGR Eva Schweitzer	GR Rita Stöger
GR Andreas Thum	GR Evelyn Hofbauer	GR Reinhard Pay
	GR Roman Marchhart	GR Peter Moser
GR Gertrude Auer	GR Wolfgang Nemec	GR Thomas Renner
GR Bernhard Hörhan	GR Johann Bandion	GR Peter Schöbinger

Entschuldigt: Vize-Bgm. Manfred Schmidt, GGR Heinz Steinbrecher, GR Erich Kail

Protokollführer: VB Markus Tinkhauser

Tagesordnung

- TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung;
- TOP 2: Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, Prüfbericht;
- TOP 3: Bauvorhaben ABA, WVA samt Straßenbau, Anbotsvergabe;
- TOP 4: Vergabe von Prüfmaßnahmen zu ABA und WVA, Anbotsvergabe;
- TOP 5: Vergabe von Abbrucharbeiten in Weyersdorf;
- TOP 6: Ansuchen um Subvention der Chorgemeinschaft St.Ulrich;
- TOP 7: Ankauf eines Grundstückes in der KG Karlstetten;
- TOP 8: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes;
- TOP 9: Straßenbaumaßnahmen/Asphaltierungen von Gemeindestraßen;
- TOP 10: Genehmigung Teilungsplan in der KG Obermamau;
- TOP 11: Genehmigung Teilungsplan in der KG Karlstetten;
- TOP 12: Berichte des Bürgermeisters;

Bürgermeister Mag. Anton Fischer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte sowie Protokollführer Markus Tinkhauser und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten zeitgerecht zugestellt. Es erfolgen keine Einwände hiezu.

Verlauf der Sitzung

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung:

Der Vorsitzende Bürgermeister Mag. Anton Fischer stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung v. 23.04.2014 keine Einwände erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 12.06.2014:

Der Vorsitzende erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses Frau GR Stöger das Wort, die das Ergebnis der heute stattgefundenen Gebarungsprüfung zur Kenntnis bringt. Es war tagfertig gebucht. Die Übereinstimmung der SOLL- und IST- Bestände wurde festgestellt. Weiters geprüft wurde die Liste der Außenstände in der Buchhaltung. Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses ersucht um Kenntnisnahme des Prüfberichtes.

TOP 3: Bauvorhaben ABA, WVA samt Straßenbau, Anbotsvergabe:

Der Bürgermeister berichtet über die geplanten Bauvorhaben im Bereich ABA u. WVA, welche folgenden Umfang beinhalten:

-) Trennkanalisation Wiesengasse/Eichbühelgasse (Leonhardgasse)
-) Regenwasserkanalisation Südwest
-) Regenwasserkanalisation Bereich Göttweiger Straße
-) WVA Wiesengasse/Eichbühelgasse (Leonhardgasse)
-) Straßenbau Wiesengasse/Eichbühelgasse (Leonhardgasse)

Dazu wurden fünf Anbote eingeholt, welche dem Büro Zeleny zur Prüfung vorgelegen sind:

Fa. Held & Francke, 3382 Loosdorf	€ 667.227,32	Fa. LEITHÄUSL, 3104 Krems	€ 687.565,-;
Fa. Zehenter, 3300 Amstetten	€ 716.692,50	Fa. Sedlmayer, 3100 St.Pölten	€ 739.942,77;
Fa. Jäger, 3105 St.Pölten	€ 767.681,76		

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden werden die angeführten Arbeiten gemäß dem Vergabevorschlag des ZT-Büro Georg Zeleny sowie der Empfehlung des Gemeindevorstandes einstimmig an den angeführten Bestbieter Fa. Held & Francke mit einer Anbotssumme von € 667.227,32 (exkl. 20 % USt.) vergeben.

TOP 4: Vergabe von Prüfmaßnahmen zu ABA und WVA, Anbotsvergabe:

Bgm. Fischer berichtet über durchzuführende Prüfmaßnahmen (Kanal-TV-Kontrolle u. Dichtheitsprüfungen) im Bereich gemäß TOP 3. Seitens des Büro Zeleny wurde nach Prüfung der angebotenen vier Angebote (Fa. Kanalcheck Zauner, Fa. Hydroingenieure Kanaltechnik, Haubenberger und STRABAG Kanaltechnik) ein Vergabevorschlag vorgelegt. Als Vorschlag zur Vergabe der Prüfmaßnahmen wird die Fa. Kanalcheck Zauner aus 3385 Gerersdorf, Wagnergasse 11, genannt. Die Anbotssumme beträgt € 5.122,80 (inkl. 20 % USt.).

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Kanalcheck Zauner aus 3385 Gerersdorf.

TOP 5: Vergabe von Abbrucharbeiten in Weyersdorf:

Der Bürgermeister erläutert die Situation bezüglich des alten Feuerwehrhauses in Weyersdorf. Es wurden schon Gespräche mit den Vertretern der Feuerwehr Weyersdorf geführt, mit dem Ergebnis, dass kein Bedarf mehr an dem Gebäude besteht. Es befinden sich auch keine Gerätschaften mehr darin.

Für die Durchführung der Abbrucharbeiten wurden zwei Firmen kontaktiert, wobei nur von der Fa. Marchart ein Angebot in der Höhe von € 3.500,- exkl. 20 % USt. abgegeben wurde.

Nach Antragstellung durch den Bürgermeister beschließt der Gemeinderat einstimmig den Abbruch des alten FF-Hauses in Weyersdorf durch die Fa. Marchart, 3121 Rosenthal 1.

TOP 6: Ansuchen um Subvention der Chorgemeinschaft St.Ulrich:

Der Vorsitzende verliest ein Ansuchen der Chorgemeinschaft St.Ulrich, OSR Josef Neußner, v. 09.04.2014 betr. Gewährung einer außerordentlichen Subvention. Dabei handelt es sich um eine Unterstützung in der Höhe von € 120,- in Form von Kopien für das heurige Chorjubiläum.

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die beantragte außerordentliche Subvention zur Durchführung des Chorjubiläums.

TOP 7: Ankauf eines Grundstückes in der KG Karlstetten:

Der Bürgermeister verliest ein Schreiben von Mag. Rudolf Sigmund, 3100 St.Pölten, Handel Mazetti-Str. 8, betr. Kaufangebot des Grundstückes Nr. 1272/1, KG Karlstetten. Der Vorsitzende erläutert die dzt. Situation um dieses Grundstück (Umwidmung, Kanalbauvorhaben, Nachbargrundstücke sind Gemeindeeigentum, etc). Das gegenständliche Grundstück weist ein grundbücherliches Ausmaß v. 2.593 m² aus und wird um € 60,- der Gemeinde zum Kauf angeboten (Gesamtgrundstückpreis € 155.580,-).

Nach erfolgtem GR-Beschluss über den Ankauf wird ein Kaufvertrag zur geschäftsmäßigen Zeichnung der Gemeinde vorgelegt werden.

Nach Antragstellung durch Bürgermeister Fischer beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ankauf des Grundstückes 1272/1 der KG Karlstetten, gehörig Herrn Mag. Rudolf Sigmund, 3100 St.Pölten, gemäß den Ausführungen des Bürgermeisters.

TOP 8: Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes:

Der Entwurf der Abänderung des Flächenwidmungsplans ist in der Zeit v. 9. April - 21. Mai 2014 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Innerhalb dieser Auflagefrist wurden hiezu zwei Stellungnahmen (Fa. Marchart GmbH. u. Mag. Rudolf Sigmund) abgegeben, welche bereits auch zur raumordnungsfachlichen Überprüfung dem Büro Schedlmayer vorgelegt wurden und bereits in die Änderung eingearbeitet bzw. darauf Rücksicht genommen wurde.

Das Land NÖ hat zu den beabsichtigten Änderungen des Flächenwidmungsplans ein positives Gutachten signalisiert (Zl. RU2-O-289/099-2014) und wird in Kürze der Gemeinde vorliegen.

Der Vorsitzende führt weiters aus, dass grundsätzlich bei Umwidmungen in Bauland sogenannte „Baulandmobilisierungsverträge“ mitbeschlossen werden. Da im gegenständlichen Fall die Marktgemeinde Karlstetten die Eigenschaft als Grundeigentümer selber hat, ist ein diesbezüglicher Vertrag nicht vorgesehen. Die 5jährige Bebauungsfrist samt Vorkaufsrecht für die Gemeinde bleibt aber aufrecht, dies wird in die jeweiligen Kaufverträge aufgenommen.

Nach nochmaliger Erläuterung aller Abänderungen des Flächenwidmungsplans stellt der Bürgermeister den Antrag, die Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogramms gemäß den genannten Ausführungen sowie den in „Beilage A“ ersichtlichen Verordnungsentwurf zur Flächenwidmungsplanänderung vorbehaltlich einer positiven Beurteilung durch die Abteilung RU/1 des Landes der NÖ Landesregierung zu genehmigen.

Der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

TOP 9: Straßenbaumaßnahmen in der KG Karlstetten, Anbotsvergabe;

Der Bürgermeister berichtet über die geplanten Straßenbaumaßnahmen im Gemeindegebiet: Bereich Verlängerung Gartenstraße und die Waldstraße. Dazu wurden fünf Anbote eingeholt:

Fa. Held & Francke, 3382 Loosdorf	€ 83.450,76	Fa. STRABAG, 3100 St.Pölten	€ 91.476,42;
Fa. Leithäusl, 3504 Krems	€ 92.894,24		
Fa. Swietelsky, 3100 St.Pölten	€ 101.254,96,-	Fa. Jägerbau, 3100 St.Pölten	€ 101.554,31;

Als Bestbieter wurde dabei die Fa. Held & Francke mit einer Anbotssumme von € 83.450,76 (exkl. 20 % USt.) ermittelt.

Nach Antragstellung durch den Bgm. beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Held & Francke, 3382 Loosdorf, gemäß dem vorgelegten Anbot.

TOP 10: Genehmigung Teilungsplan in der KG Obermarnau;

Der Vorsitzende berichtet über die Situation betreffend der Teilungsangelegenheit im Bereich Traunleiten in der Katastralgemeinde Obermarnau. Dazu wurden im Vorfeld schon einige Termine abgehalten.

Diese Festlegung neuer Grenzen beinhaltet die Übernahme in das öffentliche Gut im vorgenannten Bereich lt. Teilungsplan v. Vermessungsbüro DI Hanns H. Schubert, 3100 St.Pölten, Kremser Landstraße 2, GZ 14603-1 v. 07.01.2014 und ist durch den Gemeinderat zu genehmigen. Gemäß den vereinfachenden Sonderbestimmungen des § 15 LGT soll Verbücherung dieses Teilungsplans beim Vermessungsamt angesucht werden. Weiters wird angemerkt, dass die gegenständliche Anlage in der Natur bereits fertig gestellt ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, seitens der Marktgemeinde Karlstetten die Genehmigung zu dieser Verbücherung zu erteilen. Es erfolgt ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

TOP 11: Genehmigung Teilungsplan in der KG Karlstetten;

Bezugnehmend zum vorigen TOP berichtet der Vorsitzende über die Situation betreffend der Teilungsangelegenheit eines kleinen Teilbereiches Traunleiten in der KG Karlstetten.

Diese Festlegung neuer Grenzen beinhaltet die Übernahme in das öffentliche Gut im vorgenannten Bereich lt. Teilungsplan v. Vermessungsbüro DI Hanns H. Schubert, 3100 St.Pölten, Kremser Landstraße 2, GZ 14603 v. 07.01.2014 und ist durch den Gemeinderat zu genehmigen. Gemäß den vereinfachenden Sonderbestimmungen des § 15 LGT soll Verbücherung dieses Teilungsplans beim Vermessungsamt angesucht werden. Weiters wird angemerkt, dass die gegenständliche Anlage in der Natur bereits fertig gestellt ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, seitens der Marktgemeinde Karlstetten die Genehmigung zu dieser Verbücherung zu erteilen. Es erfolgt ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

TOP 12: Berichte des Bürgermeisters;

- Friedhof Karlstetten – Themen für Ausschuss-Sitzung am 26.06.2014, 16 Uhr; Pflasterungsarbeiten, Grabstellenneuanlage, Urnennische;
- Gewerbliche Verhandlung Biomasseheizung, Bescheid ist bereits ergangen;
- Heizung HS u. VS – Angebot über notwendige Nachrüstungen (Pumpentausch);
- Kreuzungsbereich Neidlinger Straße/Gewerbestraße;

- e) 27.05.2014 – Bürgerinformation betr. Hochwasserschutz Hausenbach;
- f) Gehsteig in Weyersdorf – Eglseestraße – Baumaßnahmen u. Hinweis auf § 91 StVO;
- g) 04.06.2014 – Veranstaltung im GH Sveti betr. Breitbandinternet;
- h) Einholung Rechtsauskunft betr. Vorgehensweise bei Vorschreibung Aufschließungsabgabe unbebauter Grundstücke des ehemaligen Siedlerverein Karlstetten; Sicherheitskonzept – Kinder – Verkehrssicherungsmaßnahmen;
- i) ARGE Leaderregion – Bericht;
- j) Musikschulverband – Sitzung am 26.05.2014 in Gerolding;
- k) Regionalverband NÖ Mitte – stattgefunden Generalversammlung am 19.05.2014 in Ober-Grafendorf;
- l) Dorfzentrum Weyersdorf – Förderungsbetrag der Dorferneuerung in Höhe von € 40.000,- ist nunmehr an die Gemeinde angewiesen worden;
- m) Besprechung am 23.04.2014 in Traismauer betreffend ABA Karlstetten;
- n) Wasserrechtliche Verhandlungen durch BH / NÖ Landesregierung (bezugnehmend zu TOP 3) haben stattgefunden;
- o) Fa. Marchart – Verhandlung Teilabschlussbetriebsplan;
- p) 03.06.2014 – Grenzbegehung Vogelsang;
- q) Beschwerde betr. Hundekot im Ortsbereich;
- r) Termin bei LH Pröll im Juli 2014 betr. Sportplatzbau;

Allfälliges: -

Der Bürgermeister dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21,17 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 30.09.2014 genehmigt.